



## Jahresrückblick 1974

14.01.1974

### Punkt gegen VfL

13.01.1974

#### **Erkeln - VfL Höxter 2:2**

Der VfL spielte in Erkeln weit von seiner Bestform entfernt. Die Erkelner konnten durch H.Multhaupt in Führung gehen, ehe Müller ausglich und Grimme nach einem Abwehrfehler die Führung erzielte. 20 Sekunden vor dem Abpfiff erzielte H.Multhaupt den Ausgleichstreffer nach einem indirekten Freistoß. Damit bewies sich, daß der VfL in Erkeln immer wieder Schwierigkeiten hat.

**Torschütze:** Hans Multhaupt(2)



Eine ausgeglichene Partie lieferten sich der TuS Erkeln und Spitzenreiter VfL Höxter. Auf unserem Foto setzt sich der Höxteraner Steinberg gegen Erkelns Abwehrspieler Rampe und Rehrmann durch. Foto: Zimmermann

17.02.1974

### Harter Kampf gegen Tabellenletzten

17.02.1974

#### **Erkeln - Nieheim 2:1**

Die Erkelner nahmen die Partie gegen den Tabellenletzten zu leicht und sahen sich schnell mit 0:1 im Rückstand. Ein schwacher Schiedsrichter ließ vor der Pause eine große Härte aufkommen, die wohl bei härterem Durchgreifen des Schiris hätte vermieden werden können. Die Treffer zum knappen Sieg für Erkeln erzielten Frischemeier und

Rehrmann.

**Torschützen:** Josef Rehrmann, Reinhard Frischemeier



11.03.1974

### Nachbarschaftsderby wieder verloren

10.03.1974

**Erkeln - Brakel 1:2**

Erkeln spielte gegen den Ortsnachbarn von Beginn an überlegen, kam aber nach einem groben Fehler der eigenen Abwehr durch einen Treffer von H.Brandt mit 0:1 in Rückstand. Die Erkelder verstanden es nicht, ihre Überlegenheit in Tore umzusetzen. Nach dem Wechsel spielte Erkeln erneut überlegen, aber Mazin erhöhte auf 2:0, bevor Menne mit einem Fallrückzieher das 2:1-Endresultat herstellte.

**Torschütze:** Fritz Menne



Heiner Brandt, hier beim Kopfball, erzielte im Ortsderby gegen Erkelin das wichtige Tor zum 1:0. Brakel gewann am Ende knapp mit 2:1. Foto: Zimmermann

18.03.1974

### Niederlage unter Wert

17.03.1974

**DJK Höxter - Erkelin 5:1**

**Torschütze:** Reinhard Frischemeier





Die Hintermannschaft des TuS Erkeln hinterließ bei DJK Höxter nicht immer den stärksten Eindruck. Mit 5:1 wurden die Erkelner aber unter Wert geschlagen.  
Foto: Pohlmann

**29.04.1974**

### **Erste Mannschaft Rückrunde 73/74**

Zusammenfassung einiger Erkelner Spiele in der **1.Kreisklasse Höxter**      Rückrunde  
1973/1974

Abschlusstabelle (2 Partien fehlen hier, Meister und Absteiger stehen schon fest) Saison  
1973/1974

VfL Höxter	28	19	7	2	73:24	45:11
Lauenförde	28	15	8	5	58:29	38:18
Brakel	28	14	8	6	52:37	36:20
Erkeln	28	13	7	8	53:40	33:23
Godelheim	28	14	5	9	59:50	33:23
Bellersen	28	14	4	10	63:45	32:24
Bergheim	28	11	9	8	41:52	31:25
Lüchtringen	28	11	5	12	53:50	27:29
Bredenborn	27	8	10	9	52:54	26:28
Alboxen	28	8	8	12	45:64	24:32
Vinsebeck	27	11	1	15	55:65	23:31
Stahle II	27	8	6	13	41:57	22:32
DJK Höxter	28	8	6	14	55:57	22:34
Steinheim II	27	3	7	17	31:70	13:41
Nieheim	28	2	7	19	33:70	11:45

06.01.1974

### **Lauenförde - Erkeln 3:1**

Auf dem sehr schweren Boden sahen die Zuschauer ein sehr gutes und auch recht schnelles Spiel. Wegener (2) und Piljug hatten Lauenförde vor der Pause mit 3:0 in Führung gebracht. Den Erkelnern gelang aber nach dem Seitenwechsel trotz leichter Überlegenheit nur ein Treffer.

**Torschütze:** Wolfgang Kühlewind

19.01.1974

### **Bellersen - Erkeln 1:3**

Die Erkeler überraschten in Bellersen mit einer sehr starken Leistung. Das 0:1 von Th.Groppe konnte E.Reineke ausgleichen, aber die Treffer von H.Multhaupt und Kühlewind konnten von den Bellersern, die durch Düsenberg fünf Minuten vor dem Abpfiff noch einen Handelfmeter vergaben, nicht ausgeglichen werden. Alles in allem ein verdienter Sieg der Erkeler.

**Torschützen:** Theo Groppe, Hans Multhaupt, Wolfgang Kühlewind

**Schiedsrichter:** Peter Bachmann

27.01.1974

### **Erkeln - Stahle II 1:0**

Die Erkeler spielten gegen Stahle überlegen, ohne aber zu den möglichen Torerfolgen zu kommen. Die Stahler kämpften vorbildlich und es sah schon nach einer Punkteteilung aus. Kühlewind erzielte dann den Siegtreffer für die Erkeler.

**Torschütze:** Wolfgang Kühlewind

**Schiedsrichter:** Emil Witzel

10.02.1974

### **Godelheim - Erkeln 1:1**

Das Ergebnis drückt in etwa die Ausgeglichenheit dieses Spiels aus. Die klarsten Chancen wurden von beiden Mannschaften vergeben, und zwei nicht gerade hundertprozentige Chancen wurden von Lammert für Godelheim und von Th.Groppe für Erkeln verwandelt.

**Torschütze:** Theo Groppe

03.03.1974

**Albaxen - Erkeln 2:2**

Albaxen lieferte ein sehr gutes Spiel und führte bis zehn Minuten vor dem Abpfiff durch Treffer von Gröhne und Schlegel mit 2:0. Die Erkelner nutzten in den letzten Spielminuten zwei krasse Abwehrfehler konsequent aus und kamen zu einem glücklichen Unentschieden.

**Torschützen:** Hans Multhaupt, Fritz Menne

**Schiedsrichter:** Peter Bachmann

24.03.1974

**Erkeln - Vinsebeck 2:1**

Frischemeier brachte Erkeln in Führung, aber die Vinsebecker konnten vor der Pause ausgleichen. Die größeren Chancen hatte in dieser Begegnung der Gastgeber Erkeln, der dann zum verdienten Sieg kam.

**Torschützen:** Lothar Schelp, Ferdi Rampe

31.03.1974

**Bergheim - Erkeln 2:1**

Die Erkelner konnten in Bergheim mit 1:0 in Führung gehen. Dann aber mußten sie den Ausgleich durch Hoeisel hinnehmen. Eine zweifelhafte Elfmeterentscheidung brachte für Meier die Chance, die 2:1-Führung für Bergheim zu erzielen. Die Erkelner spielten in der zweiten Spielhälfte leicht überlegen, konnten aber aus dieser Überlegenheit keinen Nutzen ziehen.

**Torschütze:** Hans Multhaupt

07.04.1974

**Erkeln - Bredenborn 3:0**

Beide Mannschaften waren mit Ersatz angetreten. Deshalb sahen die Zuschauer nicht die ganz große Leistung. Frischemeier erzielte das 1:0 vor der Pause, das Multhaupt und Rampe auf 3:0 ausbauten.

**Torschützen:** Lothar Schelp, Hans Multhaupt, Ferdi Rampe

13.04.1974

**Lüchtringen - Erkeln 3:4**

Die Erkelner begannen in Lüchtringen sehr stark und führten zur Pause durch Treffer von Kühlewind und Rampe mit 2:0. Nach einer spannenden zweiten Halbzeit gelang den Erkelner ein knapper 4:3 Sieg. Die beiden weiteren Treffer für Erkeln erzielte H.Multhaupt und für Lüchtringen waren Heinemeier, Hartmann und Gerke erfolgreich.

**Torschützen:** Wolfgang Kühlewind, Ferdi Rampe, Lothar Schelp, Hans Multhaupt

28.04.1974

### **Steinheim II - Erkeln 0:4**

Die Steinheimer Reserve zeigte keinen Willen mehr, im letzten Spiel zu einem Sieg zu kommen. Obwohl sich Frischemeier bei Erkeln so schwer verletzte, daß er ins Krankenhaus eingeliefert werden mußte, das WB wünscht gute Besserung, kamen die Erkelner durch H.Montino, Menne, J.Montino und Potthast zu einem klaren Sieg.

Torschützen: Karl-Heinz Montino, Fritz Menne, Josef Montino, Werner Potthast

09.06.1974

### **Pokalturnier in Beverungen**

**Pokalturnier Vorrunde in Beverungen auf dem "Hakel"**

**SV Dalhausen - TuS Erkeln 2:0 (0:0)**

**Spieler Erkeln:** Günter Uhler, Josef Rehrmann, Johannes Groppe, Uwe Schicht, Fritz Menne, Dieter Multhaupt, Wolfgang Kühlewind, Heino Kortenschulte, Ferdi Rampe, Karl-Heinz Montino, Theo Groppe, Werner Potthast

**Schiedsrichter:** Emil Witzel

**Zuschauer:** 350



Dalhausen scheiterte im Endspiel in Beverungen gegen Lauenförde. Unser Foto zeigt eine Szene vom 2:0-Vorrundensieg der Dalhausener gegen Erkeln.

Foto: Pohlmann





In Beverungen „auf dem Hake!“ war trotz des Regens noch was los. Der VfB Beverungen konnte sich glücklich schätzen. Hier spielte Dalhausen gegen Erkel.

01.07.1974

### Pokalturnier in Amelunxen

Laut Untertitel des Fotos ein **Pokalturnier in Amelunxen**, Datum ist nicht bekannt, vermutlich im Juni oder Juli 1974

Vorrundenspiel **FC Tietelsen - TuS Erkel II**, Sieger Tietelsen, Endergebnis nicht bekannt

**Sieger des Turniers FC Tietelsen**

Wer die Details kennt, bitte melden!

Auf dem Foto die Erkelner Spieler von links: Josef Rehrmann, Heino Kortenschulte, Walter Güntermann und Josef Wiemers





Dieser Schuß des Tietelsener Stürmers traf im Vorrundenspielfeld des Pokalturniers in Amelunxen ins Schwarze. Durch | Siege gegen Erkeln II und Drenke gewann Tietelsen den Pokal in Amelunxen. Foto: Pohlmann

02.09.1974

### Debakel gegen Stahle

#### **FC Stahle schlägt den TuS Erkeln klar mit 7:2**

In der ersten Kreisklasse setzte sich der Bezirksklassenabsteiger Stahle durch seinen 7:2-Sieg an die Tabellenspitze. Im Duell der beiden Neulinge schaffte Bökendorf gegen Ovenhausen einen 1:0-Erfolg. Godelheim schaffte gegen Brakel ein 2:0 und zeigte damit, daß man die Mannschaft in diesem Jahr wieder in der Spitzengruppe wiederfinden wird. Lauenförde hatte in Albaxen mehr Mühe als erwartet und siegte nur knapp mit 2:1. Mit 3:1 setzte sich Lühtringen bei Stahle II durch. Vinsebeck und Bredenborn trennten sich 2:2.

01.09.1974

#### **Erkeln - Stahle 2:7**

Stahle begann gegen Erkeln recht stark und führte schnell mit 2:0. Dann aber kam Erkeln auf und erzielte durch Menne und Kühlewind den Ausgleich. Noch vor der Pause ging Stahle erneut in Führung und schaffte nach dem Wechsel gegen die konditionell zusammenbrechenden Erkelner einen klaren 7:2-Erfolg.

**Torschützen:** Fritz Menne, Wolfgang Kühlewind



Spannende Zweikämpfe gab es beim 7:2-Erfolg des SC Stahle gegen den TuS Erkel. Bis zur Pause hielten die Erkelner recht gut mit. Unser Foto zeigt D. Jdeke (rechts) im Zweikampf mit Rehmann. Foto: Zimmermann

**29.09.1974**

### **Sieg verpasst**

In der ersten Kreisklasse setzt der TuS Lühtringen seinen Siegeszug fort. In Brakel gab es einen 3:1-Sieg, der weiterhin die Führung in der Tabelle bedeutet. Auf den zweite Platz schob sich der FC Stahle nach seinem 5:0-Erfolg in Godelheim. Bellersen fiel auf den vierten Tabellenplatz zurück, da man in Brederborn mit 1:2 unterlag und die DJK Höxter gegen das neue Schlußlicht FC Stahle II mit 1:0 gewann. Der TuS Erkel gab den letzten Tabellenplatz nicht ab, da man gegen Ovenhausen zu einem 2:2 kam und damit den ersten Punkt erkämpfen konnte. Im Duell der Verfolger siegte Vinsebeck gegen Lauenförde mit 3:2. Den ersten Sieg meldet Albaxen über den SV Bökendorf.

29.09.1974

### **TuS Erkel - TuS Ovenhausen 2:2 (1:0)**

Durch zwei Treffer von Theo Groppe führte der TuS Erkel gegen Ovenhausen mit 2:0.



Zahlreiche Chancen wurden von den Gastgebern vergeben, die hier den ersten Sieg hätten erzielen müssen. Ovenhausen nutzte zwei Abwehrfehler zum Ausgleich.

**Torschütze Erkeln:** Theo Groppe(2)



Die Erkeler Abwehr leistete sich am Schluß des Spiels gegen Ovenhausen einige Fehler, die zu den Ausgleichstreffern führten. Erkeln schaffte gegen Ovenhausen den ersten Punkterfolg dieser Saison beim 2:2. Unser Foto zeigt eine Szene aus dieser Begegnung.

Foto: Zimmermann

09.12.1974

### In Lühtringen chancenlos

In der ersten Kreisklasse fielen vier Spiele den schlechten Platzverhältnissen zum Opfer. Gespielt wurde nur in Brakel, in Lühtringen und in Stahle. Dabei kam Lühtringen gegen Erkeln zu dem erwartet klaren Erfolg, der mit 6:2 recht deutlich ausfiel. Brakel unterlag gegen Bredenborn mit 1:3 und Stahle hatte gegen Bergheim recht viel Mühe beim knappen 3:2-Erfolg.

08.12.1974

### **Lühtringen - Erkeln 6:2**

Die Lühtringer hatten mit den sehr schwach spielenden Erkelnern wenig Mühe. Die klare Überlegenheit drückt sich in den Treffern aus, die von Schwiete (2), Heine, Beinecke und Hartmann (2) erzielt wurde. Die beiden Gegentreffer der Erkeler resultieren aus leichten Fehlern, die sich die Abwehr der Lühtringer leistete.

**Torschützen:** Karl-Heinz Montino, Georg Sagurna





In den Zweikämpfen zeigte sich Erkels Abwehr in Lühtringen recht einsatzfreudig. Der Mannschaft fehlte es aber im Spiel ohne Ball und in den entscheidenden Momenten an Übersicht. Nach der erneuten Niederlage wird die Lage für die Erkeler nun bereits kritisch.

Foto: Pohlmann



Erkels Torwart Uhler mußte trotz einer guten Leistung in Lühtringen 6 Tore hinnehmen.

Foto: Pohlmann

17.12.1974

### Leistungsgerechtes Unentschieden

In der ersten Kreisklasse fielen zwei der vier angesetzten Spiele wegen der schlechten Platzverhältnisse aus. Stahle gegen Brakel und Ovenhausen gegen Stahle II werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Bredenborn verteidigte den guten Platz in der Tabelle durch einen knappen Sieg über Höxter. Leistungsgerecht kann man das Unentschieden zwischen Erkeln und Bökendorf bezeichnen.

16.12.1974

### **Erkeln - Bökendorf 2:2**

Zur Pause stand diese Begegnung, die in Istrup ausgetragen wurde, noch 0:0. Die Erkelner ausgleichen. Die Erkelner schafften dann im Anschluß an eine Ecke den erneuten Führungstreffer durch Montino, den aber Daniel im Gegenzug egalisisieren konnte. Alles in allem: ein leistungsgerechtes Unentschieden.

**Torschützen:** Fritz Menne, Karl-Heinz Montino



Karl Heinz Montino erzielt hier mit einem Kopfball die 2:1-Führung für den TuS Erkeln gegen Bökendorf. Die Bökendorfer konnten im Gegenzug ausgleichen und kamen damit zu einem verdienten Unentschieden. Foto: Zimmermann

24.12.1974

### Erste Mannschaft Hinrunde 74/75

Zusammenfassung einiger Erkelner Spiele in der **1.Kreisklasse** Hinrunde Saison 1974/1975

## verzerrte Tabelle zum Jahreswechsel 1974/1975

FC Stahle I	12	12	0	0	48:14	24:0
Bredenborn	14	10	2	2	40:20	22:6
TuS Lüchtring.	13	9	2	2	37:14	20:6
SC Lauenförde	12	7	1	4	34:20	15:9
TuS Bellersen	11	5	2	4	24:12	12:10
TuS Godelh.	13	5	2	6	21:30	12:14
SpVg. Brakel	12	6	1	5	26:25	13:11
DJK Höxter	11	4	3	4	15:18	11:11
TuS VMINSEBECK	10	4	3	3	23:21	11:9
Albaxen	13	4	1	8	22:32	9:17
SV Bergheim	14	3	3	8	24:38	9:19
TuS Erkeln	13	3	2	8	19:44	8:18
SV Bokend.	12	2	4	6	18:32	8:16
TuS Ovenh.	10	1	3	6	14:27	5:15
FC Stahle II	12	1	1	10	17:35	3:21

08.09.1974

### **Bellersen - Erkeln 4:0**

Die Bellersener hatten wenig Mühe mit den Gästen. Die Erkelner habem sich noch nicht gefunden und mußten eine deutliche Niederlage hinnehmen. Bellersen führt nun mit 8:0 Toren die Tabelle an.

22.09.1974

### **DJK Höxter - Erkeln 2:1**

Die DJK Höxter hatte es mit einem recht starken Gegner zu tun, der die Mannschaft zu einer guten Leistung trieb. Zwei Treffer von Franke bedeuteten den Sieg für Höxter und den letzten Tabellenplatz für Erkeln.

**Torschütze:** Ferdi Rampe

06.10.1974

TuS Erkeln meldet den ersten Sieg der Saison

### **Bergheim - Erkeln 0:2**

Die Erkelner konnten in Bergheim erstmals wieder Torwart Uhler einsetzen, der wesentlich zur Sicherheit der Abwehr beitrug. So kamen die Erkelner zu einem verdienten Sieg, der sie wieder Anschluß an das Mittelfeld finden läßt.

**Torschütze:** Reinhard Frischemeier(2)

20.10.1974

### **Erkeln - Stahle II 1:0**

Die Erkelner taten sich gegen die Stahler Reserve sehr schwer. Es gelang nur ein mühevoller und durchaus knapper Sieg, der durch einen Treffer von H.Multhaupt in der letzten Minute gesichert wurde. Die Erkelner können sich bei Torwart Uhler bedanken, der mit einer guten Leistung diesen Sieg ermöglichte.



**Torschütze:** Hans Multhaupt

27.10.1974

**Albaxen - Erkeln 2:4**

Vor der Pause führte Albaxen durch Treffer von Potthoff und Schregel bereits mit 2:0. Nach dem Seitenwechsel spielte der TuS Erkeln mit Windunterstützung, nutzte seine Chancen konsequent und schoß noch einen Sieg heraus.

**Torschützen:** Werner Potthast(2), Georg Sagurna, Hans Multhaupt

03.11.1974

**Erkeln - Bredenborn 0:6**

Gegen die sehr stark spielenden Bredenborner hatten die Erkelner keine Chance. Die Bredenborner schafften eine schnelle Führung und bauten diese dann in regelmäßigen Abständen weiter aus. Am Schluß konnte man sich über einen klaren Sieg freuen, der den Bredenbornern den dritten Tabellenplatz einbringt.

10.11.1974

**Godelheim - Erkeln 3:2**

Godelheim begann stark überlegen und zog durch Tore von Dohmann, Lüdeke und Bükler nach dem Wechsel auf 3:0 davon. Erst in der Schlußviertelstunde kam Erkeln stark auf. Nach dem 3:2-Anschlußtreffer wäre beinahe sogar noch der Ausgleich möglich gewesen.

**Torschützen:** Werner Potthast(2)

17.11.1974

**Erkeln - Brakel 1:2**

Die Brakeler gingen durch Tore von Remmert und Hartung mit 2:0 in Führung. Erkeln verlegte sich zu sehr auf Einzelaktionen, und so war es für die Brakeler nicht sehr schwer, die Angriffe der Gastgeber zu stören.

**Torschütze:** Werner Potthast

01.12.1974

**Erkeln - Lauenförde 0:8**

Die Lauenförder unterstrichen mit diesem eindeutigen Sieg ihren guten Tabellenplatz. Die Erkelner sind zur Zeit wohl völlig außer Form und nahmen diesen Schock recht gefaßt hin. Die Lauenförder müssen in dieser Form zu den Spitzenmannschaften gerechnet werden.